

Grundelba 18. July 1888.


Liebe Catty,

Stärksten Dank für strom
 liebem, gutem Glückwunsch.
 Es freut mich aufrichtig:
 es ist ja wahr! - wir beide
 wissen von niemand, daß
 wir mit uns Glück wünschen.
 Das sind bei jast traurigen
 Jahren - Regen, Sturm
 "kalte" - Der Sturm wird
 total unser nächstes Unglück,
 ist mein gutes Glücksaub
 in allem feigen Kräfte -
 es wollen bespritzten mein
 fernes - ist Klop kein
 Regen. - Whiteh an die

Entgegengiebt die in Neustadt bei Bremen,
 in der Briefkasten befindet sich Nr. 5.

Reinwei: wie Pflanzweiden
betäubet fallen diese Locken
Jfliegen - sie pflanzen und an-
weihen und auch. - Ich möchte
läufeln, all in der Dried zu
Hand wagen, der in alle Kunst
so gefast - wie wais, wie
tyon in Kommt - ^{April} - die grass-
vallen Flugarten werden
nie in der Pflanz an Grund.
Durch mein Jiffall kommt
nie ein Caed Ganghofer
zu Galist, zu meiner Pflanz,
mich in's gefloren - in kaunte
nicht von dieser walgewanten
Größen. - Aristen von, Hoss -
Goldfingern' welche substanz
Auland nicht - aber in
soquint verläuft - Labo

ich nicht bewerkhelt worden
gefühlet. - Caerons^{er} dort -
größtes Kind aus der Zeit -
Da verfasste sat's Brief -
es brauchte nicht gar kleinen
Pfeffer - alle diese größtes
Kind garfeinert - es giebt
keine zeitliche Caerons -
rigamentig, nicht traubig, pfiff-
ig fiedersaltig Kind ist. -
Augen gruben in fannern, Storn-
steinen^{er} pfiehlt ist, wie
sind. - Das ist mein Brief,
tun's Heil, spricht ein gewiß
was blonfagen - Ich freud mich
da geht's ihon gut - Gott ist
Dank, so ist die nicht zum Goffe
vermachtet sind. Jerlene kommt
ihre Bünden, ist weiß, so ist in
Hos Apfel's die spricht Ihon -
Taufend Gutes ist


Abilow